

Manual für das Raumschiff Erde – Kategorie: Wartung und Unterhalt
Stichwort: Schmiermittelaustausch; Werkzeug: Kunst

Die vorliegende Arbeit geht von der Annahme aus, dass die gegenwärtigen Krisen nicht allein auf die Beschaffenheit des Schmiermittels „Geld“ zurückzuführen sind. Auch ein anderes Geld würde unter denselben Bedingungen wieder zu Konzentration, Machtgefällen und Ungleichgewichten führen. Wenn Geld ständig an denselben Stellen zusammenfließt, wenn Gewinne privatisiert und Schäden vergesellschaftet werden, wenn kurzfristige Interessen wichtiger sind als langfristige Stabilität, dann werden auch neue Währungen daran wenig ändern. Entscheidend ist deshalb nicht nur, welches Geld verwendet wird, sondern wie Ressourcen verteilt werden, welche Korrekturmechanismen existieren und welchem Zweck das System dient. Ein System, das auf Gier, Machtkonzentration, Ausbeutung und Konkurrenz beruht, wird auch mit neuem Geld ähnliche Fehlentwicklungen hervorbringen. Nachhaltige Veränderung erfordert daher nicht nur technische Innovationen, sondern ebenso kulturelle, gesellschaftliche und menschliche Entwicklung.

Die eigentliche Aufgabe besteht darin, die Maschine selbst zu überdenken.
Nur wenn sich nicht allein das Schmiermittel, sondern auch der Umgang damit verändert, kann die Weltmaschine in einen Zustand gelangen, der Stabilität, Gerechtigkeit und Regeneration ermöglicht.

Die Arbeit versteht Wirtschaft nicht als Maschine zur Maximierung von Wachstum oder Kapital, sondern als lebendigen Kreislauf, dessen Aufgabe darin besteht, Ressourcen zu veredeln und Lebensqualität zu erzeugen. Geld wird dabei nicht als Zweck, sondern als Schmiermittel betrachtet. Wie jedes Schmiermittel muss es in Bewegung bleiben, gleichmäßig verteilt werden und regelmäßig erneuert werden. Verklumpt es an einzelnen Stellen oder erreicht wichtige Bereiche nicht mehr, entstehen Reibung, Überhitzung und Systemversagen.

Im Zentrum der Arbeit steht das Bild einer regenerativen Weltmaschine. Ihre Grundlage bilden die eigentlichen Quellen allen Reichtums: Erde, Wasser, Sonne, Biodiversität, Wissen, Kreativität, Gemeinschaft und Fürsorge. Aus diesen Nachfüllquellen entstehen durch menschliche Tätigkeit und gesellschaftliche Organisation Nahrung, Energie, Infrastruktur, Bildung, Gesundheit, Kultur und Fortschritt.

Damit das System nicht zu Konzentration und Verklumpung führt, durchlaufen alle Ströme verschiedene Filter und Druckregler. Zu diesen gehören unter anderem progressive Besteuerung, ein bedingungsloses Grundeinkommen, Genossenschaften, Gemeingüter, Transparenz, Korruptionsbekämpfung, Medienvielfalt und demokratische Kontrolle. Sie sorgen dafür, dass Ressourcen zirkulieren und nicht dauerhaft an einzelnen Stellen akkumulieren.

Die erzeugten Werte bestehen nicht ausschließlich aus materiellen Gütern, sondern ebenso aus Gesundheit, Sicherheit, Bildung, Wissenschaft, Kunst, Gemeinschaft und Lebensqualität. Nach ihrem Durchlauf werden die Ressourcen nicht verbraucht, sondern durch Recycling, Wiederverwendung, Wissensweitergabe, Renaturierung und kulturelles Erbe wieder in den Kreislauf zurückgeführt.

Das Ziel der Maschine ist nicht unbegrenztes Wachstum, sondern Regeneration. Im Idealfall kehrt mehr in das gemeinsame Reservoir zurück, als entnommen wurde. Natur, Gesellschaft und Kultur wachsen gemeinsam. Die Erde wird nicht als Rohstofflager verstanden, sondern als lebendiges Fundament, dessen Fruchtbarkeit und Vielfalt durch den Kreislauf erhalten und vermehrt werden.

Die Arbeit versteht sich zugleich als Maschinenzeichnung, Bedienungsanleitung und Utopie. Sie schlägt kein einzelnes neues Geldsystem vor, sondern beschreibt die Bedingungen, unter denen Geld seine ursprüngliche Funktion wieder erfüllen kann: nicht Macht anzuhäufen, sondern Beziehungen zu ermöglichen, Ressourcen in Bewegung zu halten und das gemeinsame Leben auf dem Raumschiff Erde langfristig zu sichern.

Anmerkung zur Verwendung von Künstlicher Intelligenz

Die visuelle Ausarbeitung der Arbeit erfolgte unter Einbeziehung generativer Künstlicher Intelligenz. KI wurde dabei nicht als Ersatz für den künstlerischen Prozess verstanden, sondern als Werkzeug zur Verdichtung und Visualisierung komplexer Zusammenhänge. Idee, Konzeption, Auswahl, Bewertung und Weiterentwicklung der Bildinhalte erfolgten durch einen fortlaufenden Dialog zwischen Mensch und Maschine. Die in dieser Arbeit behandelten Probleme sind hochkomplex und betreffen die gesamte Menschheit. Gerade weil diese Herausforderungen von außergewöhnlicher Tragweite sind, erscheint es sinnvoll und gerechtfertigt, alle verfügbaren Werkzeuge zu nutzen. Künstliche Intelligenz wird hier als Erweiterung menschlicher Vorstellungskraft eingesetzt. Als Mittel, unterschiedliche Wissensgebiete, Metaphern und Perspektiven miteinander zu verbinden. Die Arbeit versteht die Nutzung von KI deshalb nicht als Gegensatz zur menschlichen Kreativität, sondern als Beispiel dafür, wie neue Werkzeuge dazu beitragen können, über bestehende Systeme hinauszudenken und mögliche Zukünfte sichtbar zu machen.

MANUAL FÜR DAS RAUMSCHIFF ERDE

MODELL: REGENERATIVE WELTMASCHINE
VERSION: UTOPIE 1.0

KATEGORIE: WARTUNG UND UNTERHALT
STICHWORT: SCHMIERMittel OPTIMIERUNG
WERKZEUG: KUNST

ZIELZUSTAND: OPTIMALER BETRIEB
PRINZIP: REGENERATIVER KREISLAUF
SCHMIERMittel: GELD ALS GEMEINGUT

PRINZIP
Die Weltmaschine entnimmt der Erde Ressourcen, verwendet sie um Lebensqualität und Fortschritt zu schaffen und führt sie wieder zurück. Die Natur und die Menschheit wachsen mit jedem Kreislauf.

Nichts wird verbraucht - alles wird verwandelt.

BETRIEBSZWECK
DIE WELTMASCHINE DIENT DEM GUTEN LEBEN

FÜR ALLE LEBEWESSEN, JETZT UND IN ZUKUNFT.

GRUNDSÄTZE

- MENSCHENWÜRDIGKEIT
- GERECHTIGKEIT
- ÖKOLOGISCHE GRENZEN
- TRANSPARENZ
- TEILHABE
- SOLIDARITÄT
- FRIEDEN

ABLAßVENTILE
(ÜBERDRUCK ABBAUEN)

- ▲ STEUERN AUF ÜBERREICHUM
- ▲ VERMÖGENSABGABE
- ▲ SPEKULATION BREMSEN
- ▲ RÜSTUNGSSTOPP
- ▲ SCHULDENERKLASS
- ▲ LUXUSSTEUER
- ▲ RESSOURCENDECKEL
- ▲ WERBEBESCHRÄNKUNG
- ▲ ARBEITSZEITVERKÜRZUNG
- ▲ ZEIT FÜR SORGE & KULTUR
- ▲ FESTE & FEIERN
- ▲ KUNST & SPIEL

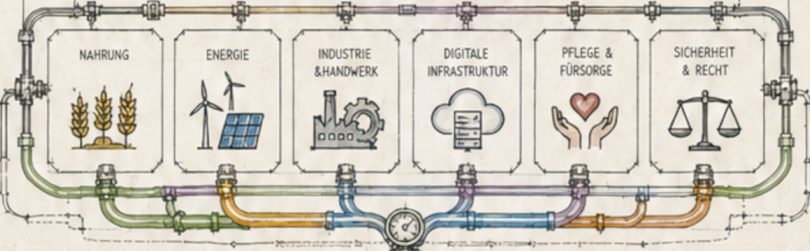
BETRIEBSPARAMETER

- ⊙ SYSTEMTEMPERATUR: STABIL
- ⊙ DRUCK: AUSGEGLICHEN
- ⊙ REIBUNG: MINIMAL
- ⊙ VERTEILUNG: GERECHT
- ⊙ VERKLEMPUNG: VERHINDERT
- ⊙ REGENERATION: HOCH
- ⊙ ZUKUNFTSFÄHIGKEIT: HOCH

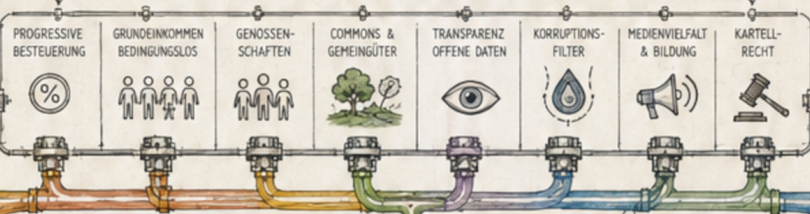
AUSGABE: LEBENSQUALITÄT & FORTSCHRITT



TRANSFORMATION & VEREDLUNG



FILTER & DRUCKREGLER (VERKLEMPUNGSFREI HALTEN)



VERTEILUNG & AUSGLEICH (GLEICHMÄSSIG & GERECHT)



RÜCKFÜHRUNG & REGENERATION



NACHFÜLLQUELLEN - RESERVOIR DER ERDE



Filter und Sicherheitsventile (SYSTEMSCHUTZ)

- DEMOKRATIE
- RECHTSSTAAT
- MENSCHENRECHTE
- PRESSEFREIHEIT
- KARTELLRECHT
- KORRUPTIONSFILTER
- TRANSPARENZ
- BÜRGER*INNENRÄTE
- PARTIZIPATIVE ENTSCHEIDUNG
- FEEDBACK-SCHLEIFEN

NACHFÜLLVENTILE (ENERGIE EINSPEISEN)

- BILDUNG & WISSEN
- SONNENENERGIE
- SAUBERES WASSER
- GESUNDE BÖDEN
- FÜRSORGE & LIEBE
- KREATIVITÄT & IDEEN
- GEMEINSCHAFT & VERTRAUEN
- ZEIT & AUFMERKSAMKEIT

ERGEBNIS

- ✓ LEBENSQUALITÄT STEIGT
- ✓ RESSOURCEN WACHSEN
- ✓ GERECHTIGKEIT STÄRKT
- ✓ KONFLIKTE NEHMEN AB
- ✓ KREATIVITÄT BLÜHT
- ✓ ZUKUNFT WIRD MÖGLICH
- ✓ BILDUNG FÜR ALLE
- ✓ GESUNDHEIT FÜR ALLE
- ✓ SAUBERES WASSER
- ✓ WOHNRAUM FÜR ALLE
- ✓ ÖFFENTLICHE INFRASTRUKTUR
- ✓ FORSCHUNG FÜR GEMEINWOHL
- ✓ NATURSCHUTZ & AUFFORSTUNG
- ✓ KULTUR FÖRDERN
- ✓ FREIE ZEIT & ERHOLUNG
- ✓ DEMOKRATIE STÄRKEN

HINWEIS
DIESE MASCHINE IST NICHT SELBSTLÄUFIG. SIE BRAUCHT AUFMERKSAMKEIT, PFLEGE, MUT UND SOLIDARISCHE HANDLUNG. WIR SIND DIE MASCHINIST*INNEN.



KREISLAUFREGEL

WAS AUFSTEIGT, WIRD VERWANDELT.
WAS VERWANDELT IST, KEHRT REICHER ZURÜCK.
JEDER KREISLAUF MACHT UNSER RAUMSCHIFF STÄRKER, SCHÖNER UND FREIER.

HINWEIS
DIESER BAUPLAN IST EIN LEBENDES DOKUMENT. ER MUSS STÄNDIG WEITERGESCHRIEBEN, ANGEPAßT UND GEMEINSAM VERBESSERT WERDEN.



MANUAL FÜR DAS RAUMSCHIFF ERDE

MODELL: **WELTMASCHINE - IST-ZUSTAND**
 VERSION: Westliche Industrienationen

KATEGORIE: WARTUNG UND UNTERHALT
 STICHWORT: Kontrolle
 WERKZEUG: Macht

ZIELZUSTAND: Reichtum Weniger / Machterhalt
 PRINZIP: survival of the richest
 SCHMIERMittel: Künstlich verknappt

Zweckentfremdung

Das Schmiermittel "Geld"
 Dient nicht dem Gemeinwohl
 sondern der Bereicherung
 weniger und dem Erhalt von
 Machtstrukturen

SYMPTOME

- x Reibung
- x Überhitzung
- x Verklumpung
- x Leckagen
- x Systemversagen

HAUPTURSACHEN

- * Gier
- * Machtkonzentration
- * Korruption
- * Mangelndes Mitgefühl
- * Ausbeutung von Mensch und Natur
- * Manipulation
- * Feindbilder
- * Spekulation
- * Ungleiche Verteilung

AUSBEUTUNG DER ARBEIT



Niedriglöhne
 unsichere Arbeit
 Überstunden
 Keine Mitbestimmung
 Körperliche & Psychische
 Ausbeutung

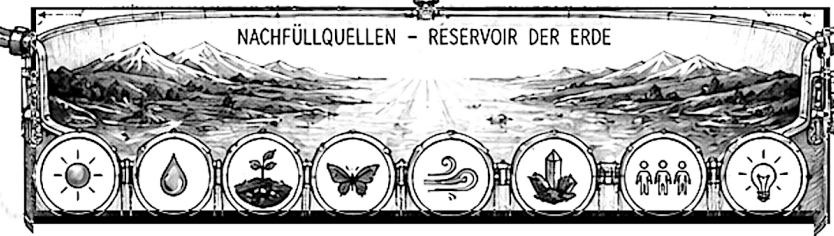
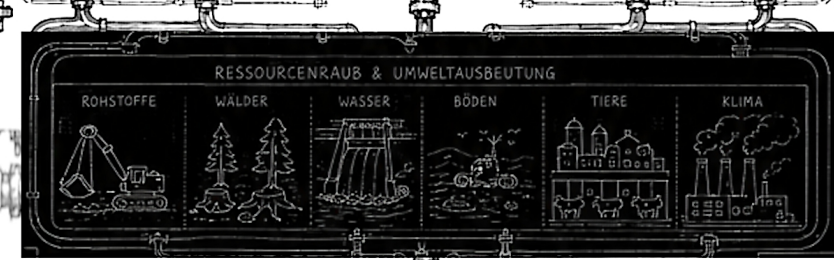
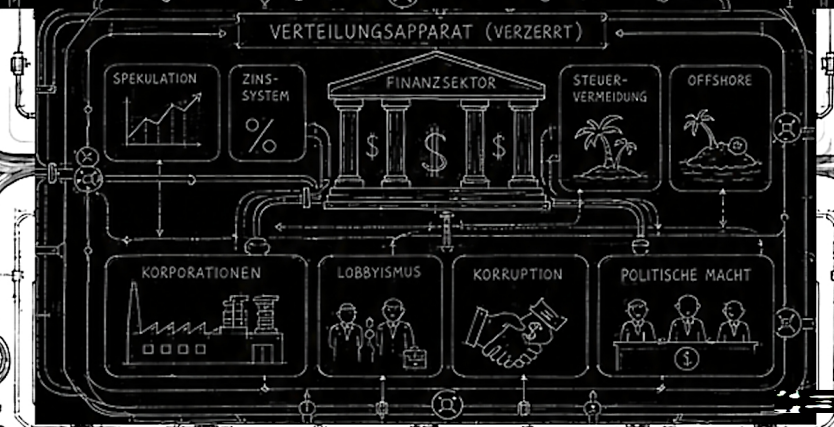
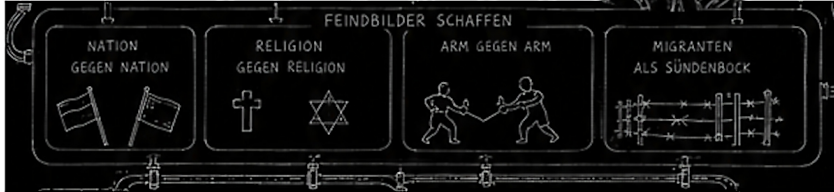
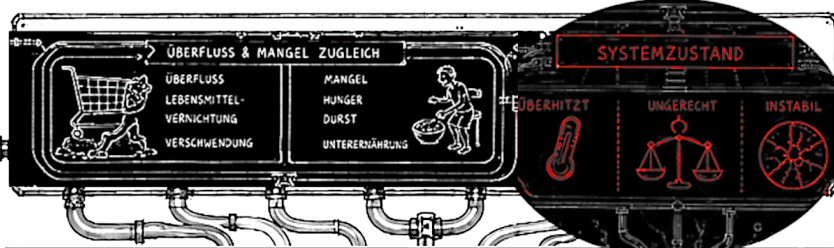
WOHNUNGSKRISE & SPEKULATION

IMMOBILIEN ALS
 GELDLANLAGE
 LEERSTAND
 MIETWAHN
 VERTREIBUNG



FOLGEN

- * KLIMAKRISE
- * KRIEGE
- * FLUCHT
- * GESELLSCHAFTLICHER
 ZUSAMMENHALT ZERFÄLLT
- * DEMOKRATIE UNTER DRUCK
- * PSYCHISCHE ERKRANKUNGEN
- * SINNVORLUST



LECKAGEN & ABLENKUNGEN

MILITÄRAUSGABEN
 ÜBERWACHUNG
 LUXUSKONSUM
 WERBUNG
 DIGITALE ABHÄNGIGKEIT
 ESCAPISMUS

ABLASSVENTILE (DEFEKT)

STEUERN (löchrig)
 SPENDEN (tropfend)
 REGULIERUNG (werden umgangen)
 SOZIALE SICHERUNG (überlastet)

NACHFÜLLVENTILE (VERSTOPFT)

BILDUNG (UNTERFINANZIERT)
 GESUNDHEIT (KOMMERZIALISIERT)
 FORSCHUNG (PRIVATISIERT)
 GEMEINSCHAFT (ZERSTÖRT)
 NATUR (AUSGEPREST)

OBEN

1% BESITZT MEHR
 ALS DER REST.
 KAPITAL ERZEUGT
 MEHR KAPITAL.
 UNGLEICHE MACHT-
 VERHÄLTNISSE.

MITTE

KONSUMZWANG
 LEBENSSTANDARD-
 ERHALTUNG
 KREDITABHÄNGIGKEIT
 ANGST UM ABSTIEG

UNTEN

PREKARITÄT
 ARBEITSLOSIGKEIT
 SCHULDENFALLEN
 ARMUT TROTZ ARBEIT

FAZIT
 Das System ist nicht kaputt,
 es ist so konstruiert.
 Es dient nicht dem Leben,
 sondern dem Machterhalt
 und Reichtum weniger
 Menschen.

LÖSUNG NICHT INNERHALB DES SYSTEMS ZU ERWARTEN.

Julian Enste

*1987, Gehrden

lebt und arbeitet in Mainz

Ausbildung

2013-2018

Studium der Freien Kunst,
Kunsthochschule Mainz, Klasse von Professor Winfried Virnich

2010-2011

Fachabitur, Fachrichtung Gestaltung
Kerschensteinerschule Wiesbaden
Kunstkurs bei Theo Kemen

2006-2010

Ausbildung zum Tischler (Abschluss 2010)

2006

Mittlerer Schulabschluss

Künstlerische Praxis

2015

Ausstellung mit Immanuel Birkert, Galerie 21, Wiesbaden

2012-2017

Jährliche Ausstellungsteilnahme im Rahmen der Rundgänge, Kunsthochschule
Mainz

Berufliche Tätigkeit

2018-heute

Berufliche Tätigkeit parallel zur künstlerischen Praxis

2010-2018

Verschiedene berufliche Tätigkeiten zur Finanzierung von Ausbildung und
Studium

E-Mail: julian.enste131@gmail.com

Telefon: 01575 7118221